

INHALTSVERZEICHNIS

Stadtillustrierte

Unser Isenburg

| | |
|---|-------|
| Pakistan – Menschen in Not | 2 |
| Der Hugenotten- und Waldenserpfad | 6 |
| Klaus Kaestners Trompete schweigt für immer | 13 |
| Wir suchen Babys! | 13 |
| DLB – . . . wir leben Isenburg | 16+17 |
| „Was Sie heute spenden, kann Ihnen vielleicht morgen schon wieder helfen“ | 33 |

Kommunalpolitisches

| | |
|---|-------|
| „Ich brauche die Nähe zu den Bürgern“ | 4+5 |
| Frauen in der Neu-Isenburger Kommunalpolitik | 11 |
| Stadtwerke Neu-Isenburg GmbH: Sommer-Interview | 22–25 |
| Berufe mit Zukunft – 33: „Instruktor, Sportmanager oder Internatsleiter für junge Fußballtalente aus Ghana?“ | 36 |

Berichte, Interviews und Reportagen

| | |
|---|-------|
| Der tolerante Graf: Johann Philipp von Ysenburg-Büdingen | 12 |
| StyroColl – der SUPERKLEBER | 14 |
| Aus „Spottlicht“ wird „Äppelwoi-Theater“ | 18 |
| Die Kunstbühne Löwenkeller | 19 |
| Animistische Krankenheilung in Borneo | 26+27 |
| Rund um den Niederwald zwischen Rüdesheim und Assmannshausen | 28 |
| Laufsteg Luftschiff – Zum 100. Geburtstag der Fotografin Angelika von Braun | 30 |
| „Tiere erleben – Natur bewahren“ | 31 |
| Meta Debes | 32 |

Unternehmen in und um Neu-Isenburg

38

Ausländerbeirat

34

Rubriken

| | |
|------------|----|
| Impressum | 2 |
| Isenbürger | 20 |

Kulturreport Hugenottenhalle Veranstaltungskalender

**Der nächste Isenburger
erscheint am
3. Dezember 2010**

Bitte rechtzeitig bei Ihrer Anzeigenplanung berücksichtigen!

Pakistan – Menschen in Not

Von Murtaza Akbar

Die Nachrichten aus meinem Heimatland Pakistan waren in den vergangenen Jahren alles andere als positiv: Korruption, Atomstaat, Taliban, Unterdrückung und vieles Negative mehr. Da ist leider viel Wahres dran. Pakistan ist ein zerrüttetes Land. Vom ersten Tag seiner Gründung an. Menschen, die der Religion wegen aus Indien nach Pakistan flüchteten, trafen auf fünf ohnehin ungleiche Provinzen, die zu einem Land vereint wurden. Der Kaschmir-Konflikt tat sein übriges. Keine gemeinsame Basis für ein friedliches Miteinander. Ein Land in permanenter Spannung. Wenige verursachen das Leid vieler. Die Werte der Menschen und der Wert eines Lebens sind in Pakistan schon länger aus dem Gleichgewicht geraten.

Die große Mehrheit der 160 Millionen Pakistaner will in Frieden leben. Sie sehnen sich nach Stabilität und Perspektiven. Doch das ist nicht möglich. Sie schaffen es nicht, sich selbst zu helfen. Jetzt trifft diese friedliche Mehrheit eine Naturkatastrophe, wie sie diese Erde wohl nur selten erlebt hat – und die jeden Staat der Welt überfordern würde. Monsunfluten über eine Fläche halb so groß wie Deutschland, mehr als zwölf Millionen Menschen sind auf der Flucht, ohne Hab und Gut, mehr als 1500 sind tot – jeden Tag werden es mehr. Sie sind die Ärmsten der Armen, verlassen von allen, auch ihrem eigenen Staat.

Betroffen sind vor allem Kinder und Familien. Sie brauchen sauberes Wasser, Lebensmittel, medizinische Hilfe, vielleicht ein Zelt – und dafür die Hilfe der Welt. Sie kämpfen um das nackte Überleben. Für das Image ihres Landes können Sie wenig. Ich habe mit Verwandten in Pakistan gesprochen, die in ihrer Stadt vom Hochwasser verschont geblieben sind. „Wie kann ich helfen?“, habe ich sie gefragt. Die Helfer in Pakistan und vor allem aus aller Welt und die internationalen Hilfsorganisationen tun ihr Bestes, sofern sie die Flutopfer überhaupt erreichen können. Aber leider ist es bei Weitem nicht ausreichend für eine Naturkatastrophe diesen Ausmaßes, sagten sie zu mir. Seuchen, Epidemien, es wird eine humanitäre Katastrophe geben. „Spende, wenn Du kannst“, war ihr Aufruf – und sage den Menschen in Deutschland, dass die große Mehrheit in Pakistan gute Menschen sind: friedlich, demütig – und dankbar für jede Hilfe.

Impressum

„Isenburger“

Stadtillustrierte für die
Einwohner von Neu-Isenburg

Verleger und Herausgeber:
Walter Thiele

Offizielles Mitteilungsorgan
des Vereins für Geschichte, Heimatpflege und
Kultur Neu-Isenburg (GHK) e. V.

Erscheinungsweise:
jeweils März, Juni, September und Dezember
in einer Auflage von 22000 Exemplaren.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung des Verlages.

Die Autoren dieser Ausgabe:

Murtaza Akbar, Sarantis Biscas, Petra Bremser,
Doris Broer, Dr. Heidi Fogel, Dr. R. Friedel,
Gerhard H. Gräber, Wolfgang Lamprecht,
Michael von Loefen, Klaus-Peter Martin,
Heinz Schickedanz, Jessica Siebeneich,
Dr. Bettina Stuckard, Herwig Zahorka

Fotos:

Klaus Braungart, Bastian Bremser, Doris Broer,
DLB, Klaus-Peter Martin, Dr. R. Friedel, Michael
von Loefen, Heinz Schickedanz, Herwig Zahorka



Herstellung und Schlussredaktion:

Andreas Thiele

Die mit einem Autorennamen versehenen
Artikel, geben nicht unbedingt die Meinung des
Verlages wieder.

Gesamtherstellung:

mt druck Walter Thiele GmbH & Co. KG
Carl-Friedrich-Gauß-Str. 6, 63263 Neu-Isenburg
Telefon 06102 3077-0, Telefax 06102 327859
www.mt-druck.de

Verlag: edition momos Verlagsges. mbH,
Carl-Friedrich-Gauß-Str. 6, 63263 Neu-Isenburg
Telefon 06102 3077-0, Telefax 06102 327859
www.der-isenburger.de

Anzeigen:

edition momos Verlagsges. mbH,
Verlagsanschrift, www.edition-momos.de
Anzeigenverkauf und Anzeigenverwaltung:
Sabine Valcarcelli, Verlagsanschrift
Anzeigenverkauf: Petra Bremser, Verlagsanschrift

Vertrieb:

Interessengemeinschaft Neu-Isenburger
Vereine, Organisation und verantwortlich
Walter Bechtold,
Karlstraße 41, 63263 Neu-Isenburg
Tel. 06102 327708, Handy 0170 8137579